



Die Talents im Bereich HipHop und R'n'B

DICKES B!

Die neunköpfige Kölner Live-Band um die beiden Rapper MACKA ENA und M.A.X. besteht aus einer Melange der heißesten Instrumentalisten und Mikrofonakrobaten der Domstadt. Der Kern von DICKES B! lernte sich auf einem Freestyle-Jam kennen und fasste noch in derselben Nacht den Entschluss, gemeinsam durchzustarten. Noch bevor es zum ersten Mal ins Studio ging, machten die Kölner die deutschen Clubs unsicher. Ihr Erstling „Einmal um die Welt“ brachte DICKES B! nicht nur postwendend in Funk und Fernsehen, sondern auch gemeinsam mit Genregrößen wie Nosliw, Dendemann oder den Fantastischen Vier auf die Bühne. Mit der zweiten Scheibe „Original“ setzten die Jungs noch einen drauf. Songs wie das funkige „Seid ihr down?“ und die ironischen Spitzen in „Dicke“ oder „Karma“ zeigen den Weg auf, den die Band eingeschlagen hat und unbeirrt weiter geht: Schneller Sprechgesang, Texte mit Humor und positiver Attitüde und die besten Elemente aus Funk, Jazz und Reggae, kombiniert mit Stilmitteln des modernen HipHop. Mehr Infos unter www.dickesbcologne.blogspot.com.

Melody and Soul

Die Osnabrücker Band vertont ihre musikalische Seele. Facetten aus R'n'B, Funk, Jazz, HipHop und sogar Klassik bereichern den melodiosen Sound des Sextetts. Als sich Sängerin Viviane Helms und Pianist Tom Schirner 2007 beim Studiengang Populärmusik/Jazz an der Fachhochschule Osnabrück kennenlernten, begannen sie als Duo, erste Songs zu schreiben. Aber schnell war klar: Da ist Potenzial für mehr – und Platz für mehr. Für Leute, die das richtige Gefühl für den Sound mitbringen. Diese „Stellenbeschreibung“ passt auf Sven Jentgens am Schlagzeug, Philipp Janoske an der Gitarre und Hajo Cirk-sena am Bass. Seit Anfang 2010 verstärkt DJ Upset den smoothen Groove und scratcht in manchen Songs entschlossen gegen die Streicher an. Mit dieser faszinierenden Fusion spielen sich Melody and Soul langfristigem Erfolg entgegen, schließlich lassen sie sich nicht umsonst als Profimusiker ausbilden. Das zweite Album ist in Planung, und bei ihren zahlreichen Live-Auftritten funkt es hörens- und sehenswert. Mehr Infos unter www.melodyandsoul.de.



Susanne Blech

Mit seinem Technorap-Punkgeschrei-Electro schlägt Susanne Blech ein neues Kapitel in der Musikgeschichte. Er vollzieht eine Kehrtwende und beginnt mit der Rückbesinnung auf rein gar nichts – „c'est la renaissance qui sert à rien“ ... Was Susanne Blech abliefern, befriedigt den Tanztrieb und den Kopf zugleich. „Electromusik meets HipHop meets Intellekt“ nannte das Musikmagazin Smag diese explosive Düsseldorfer Mischung. Susanne Blech gehört zum Künstlerkollektiv Tengu Basement, das aus Musikern, Designern, Produzenten, DJs sowie Video Artists besteht und bereits Electronic-Acts wie Sola Plexus oder Danja Atari hervorbrachte. Jetzt strebt Susanne Blech einer nach Erlösung lechzenden Dance-Society entgegen, mit einem höchst eigenen und kolossal anmutenden Techno-Punkrap-Stil. Susanne Blech überrascht, träumt von einer Welt ohne Inhalte und wünscht sich nichts ehrlicher, als in eine Schublade gesteckt zu werden. Freuen wir uns auf Susanne Blech, diesen modernen Hasardeur ohne Anspruch, diesen Alabaster-schimmernden Strohalm auf den Stehpartys dieser Republik. Mehr Infos unter www.susanne-blech.de.